

Kontakt

REGIOMED Klinikum Sonneberg

Gynäkologie und Geburtshilfe

Chefarzt Dr. med. Jens Reimann
Neustadter Straße 33
96515 Sonneberg

Sekretariat

Kathrin Höfler
Telefon 03675 821-222
Telefax 03675 821-229
E-Mail kathrin.hoeffler@regiomed-kliniken.de

Gynäkologische Ambulanz

Telefon 03675 821-787

REGIOMED MVZ Sonneberg

Gynäkologie

Dr. med. Jens Reimann

Praxis am Krankenhaus
Telefon 03675 821-7040

Nach einer Netz- oder Band-Einlage

Empfehlungen für Patientinnen

REGIOMED Klinikum Sonneberg
Gynäkologie und Geburtshilfe



Liebe Patientin,

aufgrund Ihrer Beschwerden wurde bei Ihnen ein Netz- bzw. Bandimplantat eingelegt. In den nächsten acht bis zehn Wochen wird dieses von körpereigenem Bindegewebe umschlossen und vollständig einheilen. Diese Zeit ist äußerst wichtig für den späteren Erfolg der durchgeführten Operation. Beachten Sie daher bitte unbedingt unsere nebenstehenden Hinweise.

Ungewöhnliche Blutungen oder Ausfluss aus der Scheide können Hinweise auf eine seltene Erosion des Netzes oder Bandes sein. Dies sollte durch eine gynäkologische Untersuchung abgeklärt werden, damit eine frühzeitige Behandlung erfolgen kann.

Sollten Sie in der Zeit nach dem Eingriff Fragen oder Probleme haben, sind wir jederzeit gerne für Sie da.

Nach der Einheilungszeit, also etwa nach acht bis zehn Wochen, sollten Sie sich zur Kontrolluntersuchung bei Ihrer Frauenärztin bzw. Ihrem Frauenarzt melden.

Danach können Sie wieder - wie vor der Operation - an allen täglichen Aktivitäten teilnehmen.

**Gute Besserung wünscht Ihnen
das Team der gynäkologischen Abteilung**



Für etwa 8 bis 10 Wochen nach der Operation sollten Sie...

- ... keine Beckenbodengymnastik betreiben.
- ... schweres Heben und jegliche sportliche Betätigung vermeiden, besonders solche, die mit körperlicher Anstrengung oder mit starker Beanspruchung der Bauchmuskulatur verbunden sind.
- ... auf Geschlechtsverkehr verzichten.
- ... Hustenanfälle durch entsprechende Behandlung vermindern, da sie einen sprunghaften Druckanstieg im Bauchraum verursachen. Dies gilt besonders für Asthmatikerinnen, aber natürlich auch bei „gewöhnlichen“ Erkältungen.
- ... in den ersten vier Wochen nicht baden und auch nicht ins Schwimmbad gehen. Duschen ist selbstverständlich erlaubt.
- ... für regelmäßige Darmentleerung sorgen.